



Von Links: Initiator Klaus Huber, Herr Schmieder Caritasvorsitzender, Oberbürgermeister Klaus Muttach, Herr Karl Römer Kichenvorstandsvorsitzender der kath. Kirche, ev. Pfarrer Hans-Gert Krabbe

Fünf Jahre „Iss gemeinsam“ – Feier im neuen Josefshaus

Regina de Rossi

„Iss gemeinsam“ feiert. Die von Klaus Huber aus Oberachern ins Leben gerufene Initiative, alleinlebende Menschen regelmäßig zu einem gemeinsamen Mittagessen einzuladen, wird fünf Jahre alt. Ein Jubiläum, bei dem Klaus Huber und sein Team von Vertretern aus den Kirchengemeinden, der Stadt Achern und sozialen Einrichtungen viel Anerkennung entgegengebracht wurde.

Es war im September 1999 als das erste Treffen der „Iss gemeinsam“ Aktion im alten Josefshaus stattfand. Ziel ist es, alleinlebende Menschen aus ihrer Isolation heraus zu holen, gemeinsam zu kochen, zu essen und ebenfalls zusammen für den Abwasch zu sorgen. Ein Konzept, das aufgegangen zu sein scheint. „Ich habe in keiner anderen Zeit so viele neue Menschen kennen gelernt, wie hier bei Iss gemeinsam!“ Eine Aussage einer älteren Mitbürgerin, die Klaus Huber strahlen lässt. „Genau das wollte ich“, so der engagierte Oberacher, der aber weiß, dass es eine ganze Menge an Unterstützer bedarf, um diese Aktion zu meistern.

So ist von Beginn an Hans Werner Wiegert und sein Team vom VDK aktiv dabei. Klaus Huber nutzte die Gelegenheit, allen diesen Mitwirkenden zu danken, wobei er Herbert Heckmann als „Chefkoch“ natürlich besonders erwähnte. Sein Festtagsmenü, Feldsalat, Spießbraten mit Pommes Rissolées und Kaisergemüse, durfte zum Jubiläum auch die Vertreter der evangelischen, Pfarrer Hans-Gert Krabbe und katholischen Kirchengemeinde, Matthias Fallert mit Karl Römer als Vorsitzender des Pfarrgemeinderats genießen. Siegfried Schmieder und Carmelo Scalisi vom Caritasverband Achern waren ebenfalls als Gäste ge

laden und natürlich ließ es sich Oberbürgermeister Klaus Muttach nicht nehmen, Klaus Huber und sein Team persönlich für ihr Engagement zu danken.

Peter's Gute Backstube, die „Iss gemeinsam“ von Anfang an mit Brot und Kuchen unterstützt, hatte in fünf leckere Jubiläumstorten gestiftet. Wo so viele an einem Strang ziehen ist der Erfolg gesichert. Pfarrer Hans-Gert Krabbe brachte es in seiner Rede auf den Punkt: „Es ist eben einfach eine prima Sache!“ Prima auch, weil die Ökumene hier gelebt werde, ergänzt Pfarrer Matthias Fallert, weil Alleinlebende soziales eingebunden sein erleben. Kurzum, eine Einrichtung, die nicht mehr wegzudenken sei, so Camillo Scalisi, der über den Caritasverband die sozialen Belange der Besucher regelt. Gemeinsam mit der Iss gemeinsam Initiative hat der Caritasverband den Dienstagskaffe im Josefshaus ins Leben gerufen. Und „Leben“ das solle hier im neuen Josefshaus auch stattfinden. „Dafür ist das Haus da“, freut sich Pfarrgemeinderatsvorsitzender Karl Römer und weiß, dass er Klaus Huber eine große Last genommen wurde, als er die Zusage bekam, hier in den modernen Räumen mit der wunderbar ausgestatteten Küche weiter für diejenigen zu agieren, die von dieser ehrenvollen Initiative profitieren.



Die Torten wurden von der Bäckerei >Peters gute Bachstube< gesponsert.















Bilder vom VdK 1. Vorsitzender
Hans Werner Wiegert
VdK-OV. Achern
e-mail: vdk-ov.achern@t-online.de